

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019

Druckdatum: 19.02.2019

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:**
PFINDER AP 23/2
- **Artikelnummer:**
00230200
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
* Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.
- * **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
* Korrosionsschutzmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Pfinder KG
Rudolf-Diesel-Str. 14
D-71032 Böblingen
Tel.: +49 (0)7031 2701-0
Fax : +49 (0)7031 280500
- **Auskunftgebender Bereich:**
Forschung + Entwicklung Tel: +49 (0)7031 2701-73 Fax: +49 (0)7031 2701-51 E-Mail: ProductSafety@pfinder.de
- **1.4 Notrufnummer:**
Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg Tel.: +49 (0)761 19240

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
entfällt
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Gefahrenpiktogramme**
entfällt
- **Signalwort**
entfällt
- **Gefahrenhinweise**
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208 Enthält Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- * **Beschreibung:**
* Mineralölspezialraffinate, Korrosionsschutzadditive
* Kohlenwasserstoffe
* Wachse, Polymere

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019
Druckdatum: 19.02.2019

HANDELSNAME : PFINDER AP 23/2

(Fortsetzung von Seite 1)

*	Pigmente, Füllstoffe	%
	• Gefährliche Inhaltsstoffe:	
	CAS-Nummer	%
*	64742-48-9 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten EG-Nummer: 918-481-9 Reg. nr.: 01-2119457273-39 ☠ Asp. Tox. 1 - H304	20,0 - <25,0
*	64742-55-8 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, paraffinhaltige (Anm. L: DMSO-Extrakt IP 346: < 3 %) EG-Nummer: 265-158-7 Reg. nr.: 01-2119487077-29 ☠ Asp. Tox. 1 - H304	10,0 - <20,0
*	64742-65-0 Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige EG-Nummer: 265-169-7 Reg. nr.: 01-2119471299-27 ☠ Asp. Tox. 1 - H304	2,5 - <5,0
*	61789-86-4 Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze EG-Nummer: 263-093-9 Reg. nr.: 01-2119488992-18 ☠ Skin Sens. 1 - H317	1 - <2,5
	• Zusätzliche Hinweise:	
*	Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.	

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
 - **Allgemeine Hinweise:**
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
 - **Nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 - **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
 - **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 - **Nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zu toxischem Lungenödem führt.
 - **Hinweise für den Arzt:**
 - **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
- * Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019

Druckdatum: 19.02.2019

HANDELSNAME : PFINDER AP 23/2*(Fortsetzung von Seite 2)***ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.
Produkt schwimmt im Löschwasser auf und kann sich wieder entzünden.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Zündquellen fernhalten.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Größere Mengen eindämmen und mit ex-geschützter Pumpe in Behälter pumpen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.
Ölnebelbildung vermeiden.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
Nach jeder Entnahme Behälter wieder dicht verschließen.
Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.
* Im Falle der Bildung von Aerosolen ist eine geeignete Absaugung erforderlich.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019

Druckdatum: 19.02.2019

HANDELSNAME : PFINDER AP 23/2*(Fortsetzung von Seite 3)*

Bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder Versprühen oder Vernebeln können sich mit Luft zündfähige Gemische bilden.

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

- * • **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

- **Lagerklasse:**

VCI-Lagerklasse: LGK 10 (brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht LGK 3)

- **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

- * **64742-48-9 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten**

AGW (D)

Langzeitwerte	600	mg/m³
RCP-Methode		

- * **64742-55-8 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, paraffinhaltige (Anm. L: DMSO-Extrakt IP 346: < 3 %)**

TLV (*)**

Langzeitwerte	5	mg/m³
Mineral oil mist		

- * **64742-65-0 Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige**

TWA (EU)

Langzeitwerte	5	mg/m³
IOELV		

- **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

- * • **Atemschutz:**

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019
Druckdatum: 19.02.2019

HANDELSNAME : PFINDER AP 23/2

(Fortsetzung von Seite 4)

- Atemschutz bei Aerosol- und Nebelbildung
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Kombinationsfilter (Partikelfilter P2 bzw. P3 und Gasfilter Typ A)
- **Handschutz:**
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Handschuhe / lösemittelbeständig
 - **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
Nitrilkautschuk (Materialstärke $\geq 0,45$ mm, Durchdringungszeit ≥ 480 min)
 - **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
 - **Augenschutz:**
Dichtschließende Schutzbrille
 - **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Beige
Geruch:	Mild
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.

Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich:	$\geq 175,0$ °C
Flammpunkt:	$\geq 61,0$ °C DIN EN ISO 2719 (PM)
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	$> 200,00$ °C
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	0,50 Vol %
Obere:	7,00 Vol %
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte:	15°C: ca. 1,095 g/ml
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Unlöslich.
Viskosität:	
Dynamisch:	23°C: ca. 200 mPas
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	ca. 20 %
VOC (EU)	ca. 230 g/l ca. 20 %

(Fortsetzung auf Seite 6)

D

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019

Druckdatum: 19.02.2019

HANDELSNAME : PFINDER AP 23/2

(Fortsetzung von Seite 5)

- | | | |
|---|-----------------------------|--|
| * | Festkörpergehalt: | ca. 80 % |
| | 9.2 Sonstige Angaben | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- * **10.1 Reaktivität**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- * **10.2 Chemische Stabilität**
- * **10.3 Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Offene Flammen, Funken oder starke Wärmezufuhr
- * **10.4 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- * **10.5 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- * **10.6 Unverträgliche Materialien:**
Starke Oxidationsmittel
- * **Gefährliche Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- * **10.7 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
- * **Weitere Angaben:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- * **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- * **Akute Toxizität**
- * **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - * **64742-48-9 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten**
Oral, LD50: > 5000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: > 5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50: >5 mg/l (Ratte) (OECD 403)
 - * **64742-55-8 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, paraffinhaltige (Anm. L: DMSO-Extrakt IP 346: < 3 %)**
Oral, LD50: >5000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: >3000 mg/kg (Kaninchen)
 - * **61789-86-4 Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze**
Oral, LD50: >16000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: >=4001 mg/kg (Ratte)
- * **Primäre Reizwirkung:**
- * **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Häufiger oder länger andauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und zu Hautentzündungen (Dermatitis) führen.
- * **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Keine Reizwirkung.
- * **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- * Spezifischer Konzentrationsgrenzwert für CAS-Nr. 61789-86-4: >= 10 %
- * **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Die gesundheitsgefährdenden Eigenschaften der Zubereitung wurden auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet.
Nach Einatmen von Dämpfen: Schleimhautreizungen, Schläfrigkeit, Benommenheit. Einatmen hoher Konzentrationen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Schwindel, Narkose
Häufiger bzw. lang andauernder Hautkontakt kann zu Hautbeschwerden und Hautentzündungen führen

D

(Fortsetzung auf Seite 7)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019
Druckdatum: 19.02.2019**HANDELSNAME : PFINDER AP 23/2**

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
- * **64742-48-9 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, <2% Aromaten**
- * LC0/96h: 1000 mg/l (Fisch)
- 61789-86-4 Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze**
- LC50: >=10000 mg/l (Activated sludge)
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Abfallschlüsselnummer:**
Die Zuordnung der Abfallschlüssel-Nr. ist entsprechend der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- ADR** entfällt
- IMDG** entfällt
- IATA** entfällt
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- ADR** entfällt
- IMDG** entfällt
- IATA** entfällt
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- ADR**
- Klasse** entfällt
- IMDG**
- Class** entfällt
- IATA**
- Class** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 8)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



371502

überarbeitet am: 19.02.2019

Druckdatum: 19.02.2019

HANDELSNAME : PFINDER AP 23/2*(Fortsetzung von Seite 7)*

- **14.4 Verpackungsgruppe**
- ADR** entfällt
- IMDG** entfällt
- IATA** entfällt
- **14.5 Umweltgefahren:**
Nicht anwendbar.
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse:**
WGK 1: schwach wassergefährdend.Selbsteinstufung
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Schulungshinweise**
BGI 621: Merkblatt "Lösemittel" (ZH 1/319), (M017)
* Merkblatt Kühn-Birett: K34 (Kohlenwasserstoffe, Flammpunkt 55 - 100 °C)
- **Datenblatt ausstellender Bereich:**
Abteilung F+E, Produktsicherheit
- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)
VCI: Verband der chemischen Industrie, Deutschland (German chemical industry association)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**